

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

XII Volkslieder für vier Männerstimmen gesetzt

Silcher, Friedrich

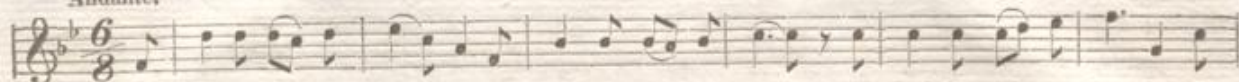
Tübingen, 1840

2. Untreue

[urn:nbn:de:bsz:31-231675](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-231675)

2. U n t r e u e.
T e n o r I.

Andante.



1. In ei-nem küh-len Grun-de, da geht ein Müh-len - rad, mein Lieb-chen ist verschwunden, das
 2. Sie hat mir Treu ver - sprochen, gab mir ein'n Ring da - bei, sie hat die Treu ge - bro - chen, das
 3. Ich möcht' als Spielmann rei - sen weit in die Welt hin - aus, und sin - gen mei - ne Wei - sen und
 4. Ich möcht' als Rei-ter flie - gen wohl in die blut' - ge Schlacht; um stil - le Feu - er lie - gen im
 5. Hör' ich das Mühlrad ge - hen, ich weiss nicht, was ich will; ich möcht' am lieb - sten ster - ben, da



dort ge - wok - net hat, mein Lieb-chen ist ver - schwun - den, das dort ge - woh - net hat.
 Ringlein sprang ent - zwei, sie hat die Treu ge - bro - chen, das Ringlein sprang ent - zwei.
 geh'n von Haus zu Haus, und sin - gen mei - ne Wei - sen und gehn von Haus zu Haus.
 Feld bei dunk - ler Nacht, um stil - le Feu - er lie - gen im Feld bei dunkler Nacht.
 wär's auf ein - mal still, ich möcht' am lieb - sten ster - ben, da wär's auf einmal still.

Anmerkung. Die letzte Strophe singe man langsamer und schwächer, und das Ende *pp*.